Verbesserte Mobilität im Weserbergland

Ab Montag fährt der erste Öffi-Bus von Hameln nach Bartrup - Verkehr "über die Landesgrenze" hinweg

Hameln/Bartrup (wbn). Verkehr über Grenzen hinweg nach Ostwestfalen-Lippe: Durchgehende Busverbindung vom niedersächsischen Hameln ins nordrhein-westfälische Bartrup.

Am kommenden Montag werden die Öffis zusammen mit Karl Köhne Omnibusbetriebe eine durchgehende Busverbindung von Hameln nach Bartrup aufnehmen. Acht Fahrten nach Bartrup und acht Verbindungen nach Hameln zurück sorgen für einen "grenzenlosen Verkehr" zwischen Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Somit können Fahrgäste montags bis freitags alle zwei Stunden durchgehend ohne Umzusteigen mit dem Bus Bartrup beziehungsweise Hameln erreichen.

Fortsetzung von Seite 1

Der erste Bus morgens fährt um 5.15 Uhr ab Bartrup und erreicht um 6.11 Uhr den Bahnhof in Hameln. Der letzte Bus fährt um 20.17 Uhr ab Hameln und erreicht Bartrup um 21.08 Uhr. Für die durchgehende Fahrt von Hameln nach Bartrup oder Bartrup nach Hameln gilt der Tarif der Öffis. Nur wenn die Fahrgäste innerhalb Nordrhein-Westfalens unterwegs sind, wird der Tarif „Der Sechser“ zu Grunde gelegt. Es gelten die normalen Fahrscheine. Einzelfahrkarten sind im Bus erhältlich; Zeitkarten und Vier-Fahrten-Karten sind in den bekannten Vorverkaufsstellen, zum Beispiel bei Postshop, Osterstraße 55, in Aerzen erhältlich. Mit der durchgehenden Busverbindung zwischen Bartrup und Hameln realisieren die Öffis den seit Jahren bestehenden Wunsch nach einer ununterbrochenen Verbindung. Die Verkehre werden mit modernen behindertengerechten Niederflur-Omnibussen durchgeführt. Weitere Informationen gibt es in der Mobilitätszentrale unter der Rufnummer 05151/788 988 sowie im Internet unter www.oeffis.de.

7. Januar 2011 - Erweitertes Öffi-Angebot

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 07. Januar 2011 um 12:33 Uhr